



Statistische Berichte



Kennziffer: B II 13 - j/20

Oktober 2020

Ergebnisse aus dem Projekt *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen*

Anfängerinnen und Anfänger 2019/20
nach Altersgruppen und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Yvonne Lieber 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<https://statistik.hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter <https://statistik.hessen.de> in der Rubrik *Sozialleistungen, Kinder-/Jugendhilfe, Gesundheit, Bildung, Bildungsindikatoren, IABE, Kultur, Rechtspflege* unter *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
 Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, St.	6
Offenbach am Main, St.	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Bergstraße	9
Darmstadt-Dieburg	10
Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Limburg-Weilburg	22
Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta St.	26
Fulda	27
Hersfeld-Rotenburg	28
Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	35 632	8 104	15 639	8 496	3 393	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	732	14	171	308	240	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		36 364	8 118	15 810	8 804	3 633	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	303	58	141	68	36	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 891	768	859	237	27	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 880	813	809	227	31	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 916	293	1 731	1 761	2 131	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 378	1	1 070	1 039	1 268	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		13 368	1 933	4 610	3 332	3 493	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		49 732	10 051	20 420	12 136	7 126	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 092	4 374	672	39	7	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	19 662	18 430	1 223	7	2	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		24 754	22 804	1 895	46	9	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	8 218	5 430	2 530	245	13	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		32 972	28 234	4 425	291	22	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 632	2 989	608	35	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	602	362	222	16	2	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	55	24	18	11	2	—
	BGJ kooperative Form	258	104	93	43	18	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	681	145	240	180	116	—
Anrechenbarkeit zusammen		1 596	635	573	250	138	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	3 236	2 409	718	109	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	1 106	674	415	17	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 007	228	517	168	94	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 118	1 948	167	3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 998	1 234	1 363	382	19	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 465	6 493	3 180	679	113	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		15 693	10 117	4 361	964	251	—
Insgesamt		98 397	48 402	29 206	13 391	7 399	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	36 748	92	20 178	12 309	4 169	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	1 757	2	1 064	583	108	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 880	2	1 122	570	186	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 637	4	2 186	1 153	294	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		40 385	96	22 364	13 462	4 463	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Reg. - Bez. Darmstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 099	4 372	9 124	5 535	2 068	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	327	6	63	134	125	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		21 426	4 378	9 187	5 669	2 193	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	192	32	91	49	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 162	504	512	134	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 014	397	472	127	18	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	3 471	138	966	1 064	1 303	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 674	1	462	498	713	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 513	1 072	2 503	1 872	2 066	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 939	5 450	11 690	7 541	4 259	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 925	2 474	414	30	7	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	12 749	11 890	857	1	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		15 674	14 364	1 271	31	8	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 816	3 010	1 648	153	5	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		20 490	17 374	2 919	184	13	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 286	1 893	373	20	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	408	270	129	8	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	40	19	12	9	—	—
	BGJ kooperative Form	101	29	45	18	9	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	343	85	129	92	37	—
Anrechenbarkeit zusammen		892	403	315	127	47	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	2 098	1 640	403	55	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	561	149	289	77	46	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	931	866	65	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 744	758	766	211	9	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 019	3 851	1 760	353	55	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		9 197	6 147	2 448	500	102	—
Insgesamt		58 626	28 971	17 057	8 225	4 374	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	20 524	58	11 713	6 772	1 981	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	990	2	654	281	53	—
	Verwaltungsfachhochschulen	791	—	473	256	62	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 781	2	1 127	537	115	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		22 305	60	12 840	7 309	2 096	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 431	536	1 014	622	259	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	44	1	5	17	22	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 475	537	1 019	639	281	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	4	8	6	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	112	33	55	23	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	158	63	68	20	7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	392	12	107	133	140	—
	Fachschulen für Sozialwesen	342	1	74	100	167	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 024	113	312	282	317	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 499	650	1 331	921	598	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	128	38	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 132	1 077	54	—	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 300	1 205	92	2	1	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	585	347	220	17	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 885	1 552	312	19	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	172	126	46	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	19	5	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	—	7	5	3	—
Anrechenbarkeit zusammen		39	19	12	5	3	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	137	87	46	4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	11	2	7	1	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	147	133	14	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	23	4	12	6	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		371	259	97	13	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		582	404	155	18	5	—
Insgesamt		5 966	2 606	1 798	958	605	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 141	19	3 424	1 493	205	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	358	—	200	129	29	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		358	—	200	129	29	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 499	19	3 624	1 622	234	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 691	1 066	2 963	1 942	720	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	138	3	26	65	44	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 829	1 069	2 989	2 007	764	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	45	11	26	8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	90	29	37	24	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	164	45	76	34	9	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 200	31	297	414	458	—
	Fachschulen für Sozialwesen	380	—	63	142	175	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 879	116	499	622	642	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		8 708	1 185	3 488	2 629	1 406	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	235	172	63	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 183	2 000	183	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 418	2 172	246	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 340	726	532	79	3	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 758	2 898	778	79	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	361	311	48	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	67	37	30	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	32	4	9	15	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		99	41	39	15	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	339	262	76	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	19	—	16	2	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	403	377	26	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	312	122	130	59	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 194	835	295	62	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 654	1 187	382	79	6	—
Insgesamt		14 120	5 270	4 648	2 787	1 415	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 590	32	5 805	2 905	848	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	307	2	240	59	6	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		307	2	240	59	6	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 897	34	6 045	2 964	854	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	749	205	305	186	53	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	22	—	6	11	6	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		771	205	311	197	59	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	24	3	10	8	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	39	14	19	5	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	68	21	35	12	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	171	20	59	53	39	—
	Fachschulen für Sozialwesen	144	—	18	34	92	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		446	58	141	112	135	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 217	263	452	309	194	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	108	36	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	288	242	46	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		435	350	82	3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	251	153	84	14	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		686	503	166	17	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	84	76	8	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	20	6	11	3	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	12	7	4	1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		32	13	15	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	90	74	15	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	112	48	44	13	7	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	168	162	6	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	68	27	34	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		465	327	110	21	7	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		581	416	133	25	7	—
Insgesamt		2 484	1 182	751	351	201	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	70	—	25	39	6	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		70	—	25	39	6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 249	447	949	644	209	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	28	—	4	11	14	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 277	447	953	655	223	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	208	93	86	29	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	93	28	54	11	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	608	8	168	193	239	—
	Fachschulen für Sozialwesen	99	—	34	34	31	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 008	129	342	267	270	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 285	576	1 295	922	493	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	310	286	24	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	924	873	51	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 234	1 159	75	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	446	333	112	1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 680	1 492	187	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	129	105	24	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	44	23	21	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	—	7	7	3	—
Anrechenbarkeit zusammen		61	23	28	7	3	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	199	171	23	5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	134	69	52	13	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	280	106	21	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		597	408	158	28	3	—
Insgesamt		5 562	2 476	1 640	951	496	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	2 271	3	1 146	921	201	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	37	—	29	7	1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	442	—	266	139	37	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		479	—	295	146	38	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		2 750	3	1 441	1 067	239	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	829	230	360	173	66	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	1	2	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		832	231	362	174	66	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	19	8	8	3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	23	8	11	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	133	13	38	28	54	—
Fachschulen für Sozialwesen		33	—	17	9	7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		208	29	74	44	61	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 040	260	436	218	127	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	241	221	17	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	766	722	44	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 007	943	61	3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	244	175	62	7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 251	1 118	123	10	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	122	89	29	4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	57	40	16	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	5	6	4	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	22	6	8	8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		94	51	30	13	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	95	61	22	12	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	33	—	22	6	5	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	108	53	43	12	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	134	107	30	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		492	274	166	47	5	—
Insgesamt		2 783	1 652	725	275	132	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	264	97	93	57	17	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	20	—	1	6	14	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		284	97	94	63	31	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	42	19	21	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	40	20	16	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	33	5	6	6	16	—
Fachschulen für Sozialwesen		53	—	21	18	14	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		168	44	64	30	30	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		452	141	158	93	61	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	92	82	10	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	965	913	52	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 057	995	62	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 057	995	62	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	59	49	10	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	9	16	7	5	—
Anrechenbarkeit zusammen		37	9	16	7	5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	126	92	31	3	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	28	20	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	43	9	22	8	4	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	102	44	43	14	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		299	165	104	25	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		395	223	130	32	10	—
Insgesamt		1 904	1 359	350	125	71	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 143	1	277	457	408	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium ⁸⁾	1	—	—	1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1	—	—	1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 144	1	277	458	408	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 169	251	518	311	89	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	1	1	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 173	251	519	312	91	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	35	20	13	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	64	31	27	6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	109	5	34	28	42	—
Fachschulen für Sozialwesen		33	—	18	12	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		241	56	92	48	45	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 414	307	611	360	136	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	148	17	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	602	545	57	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		767	693	74	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	242	185	53	3	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 009	878	127	3	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	144	21	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	30	10	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	44	15	17	11	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		84	45	27	11	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	149	122	26	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	26	11	10	4	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	170	100	60	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	279	112	15	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		658	468	160	28	2	—
Insgesamt		3 081	1 653	898	391	139	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	471	—	210	202	59	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	19	—	16	3	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		19	—	16	3	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		490	—	226	205	59	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	979	199	465	227	88	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	—	4	6	3	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		992	199	469	233	91	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	24	25	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	46	22	23	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	106	2	31	25	48	—
	Fachschulen für Sozialwesen	128	—	32	25	71	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		331	48	111	53	119	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 323	247	580	286	210	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	222	189	32	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 094	1 050	44	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 316	1 239	76	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	277	170	105	2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 593	1 409	181	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	114	19	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	15	12	3	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	7	6	3	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	4	5	3	5	—
Anrechenbarkeit zusammen		48	23	14	6	5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	110	89	19	2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	93	28	55	8	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		229	126	89	12	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		410	263	122	18	7	—
Insgesamt		3 326	1 919	883	307	217	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	93	—	67	24	2	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	44	—	30	13	1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		44	—	30	13	1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		137	—	97	37	3	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 989	546	842	409	192	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	—	2	2	4	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 997	546	844	411	196	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	75	5	38	20	12	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	51	18	23	7	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	82	70	17	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	357	14	135	86	122	—
	Fachschulen für Sozialwesen	259	—	78	66	115	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		911	119	344	196	252	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 908	665	1 188	607	448	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	593	491	78	17	7	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 424	1 326	97	1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 017	1 817	175	18	7	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	459	290	158	11	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 476	2 107	333	29	7	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	291	251	36	4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	15	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	4	16	9	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	19	24	9	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	207	174	30	3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	81	16	57	6	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	153	138	15	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	203	83	95	23	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		706	449	220	33	4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 053	719	280	46	8	—
Insgesamt		6 437	3 491	1 801	682	463	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	51	—	30	16	5	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		51	—	30	16	5	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		51	—	30	16	5	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	697	122	300	192	83	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	15	—	8	6	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	122	308	198	84	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	13	4	3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	12	21	8	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	25	1	9	13	2	—
Fachschulen für Sozialwesen		44	—	26	11	7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		131	26	60	35	10	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		843	148	368	233	94	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	209	194	13	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	764	732	32	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		973	926	45	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	252	165	82	5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 225	1 091	127	7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	155	108	45	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	29	15	9	5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		24	5	9	8	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		53	20	18	13	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	122	81	34	7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	93	27	46	19	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	108	44	52	11	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		376	190	147	37	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		584	318	210	52	4	—
Insgesamt		2 652	1 557	705	292	98	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	217	83	79	38	17	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		218	83	80	38	17	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	28	9	9	7	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	32	16	14	1	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	21	19	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	30	—	11	11	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	46	53	21	12	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		350	129	133	59	29	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	67	19	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	296	267	29	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		383	334	48	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		383	334	48	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	78	69	9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	3	3	4	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		11	3	3	4	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	89	73	15	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	4	—	—	1	3	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	33	16	12	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		139	98	31	7	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		228	170	43	11	4	—
Insgesamt		961	633	224	71	33	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 225	220	568	333	104	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	2	2	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 230	220	570	335	106	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	207	119	80	8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	49	3	14	9	23	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		256	122	94	17	23	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 486	342	664	352	129	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	383	330	52	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 043	962	81	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 426	1 292	133	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	150	105	6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 687	1 442	238	7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	155	12	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	51	15	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	9	7	—	2	—	—
	BGJ kooperative Form	81	23	34	15	9	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		27	10	10	6	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		183	91	59	23	10	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	117	102	14	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	—	—	—	—	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	60	56	4	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	148	71	66	11	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		375	265	98	12	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		725	511	169	35	10	—
Insgesamt		3 898	2 295	1 071	394	139	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	169	—	106	52	11	—
	Verwaltungsfachhochschulen	349	—	207	117	25	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		518	—	313	169	36	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		518	—	313	169	36	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	265	51	101	75	38	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	2	1	3	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		271	53	102	78	39	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	77	17	44	11	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	33	8	25	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	90	5	28	33	24	—
Fachschulen für Sozialwesen		66	—	34	14	18	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		266	30	131	58	47	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		537	83	233	136	86	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	341	321	20	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		341	321	20	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	129	95	31	3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		470	416	51	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	56	13	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	19	6	2	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		15	3	6	2	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		42	22	12	4	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	102	78	17	7	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	33	25	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	19	3	14	1	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾		57	31	19	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	137	58	15	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		322	215	83	19	5	—
Insgesamt		1 329	714	367	158	91	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 037	1	341	470	225	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	4	—	3	1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		4	—	3	1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 041	1	344	471	225	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 345	319	567	326	133	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	1	3	7	14	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 369	320	570	333	147	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	179	81	83	14	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	72	36	27	8	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	198	19	40	43	96	—
Fachschulen für Sozialwesen		63	—	36	22	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		512	136	186	87	103	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 881	456	756	420	250	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	58	15	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	927	860	67	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 000	918	82	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	330	221	104	5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 330	1 139	186	5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	299	240	53	6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	16	9	6	—	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	15	12	6	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		53	24	18	6	5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	216	174	35	7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	120	33	51	16	20	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	185	66	93	25	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		564	307	186	50	21	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		916	571	257	62	26	—
Insgesamt		4 127	2 166	1 199	487	276	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	708	2	418	261	27	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		708	2	418	261	27	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Reg. - Bez. G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 097	1 664	2 594	1 303	536	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	49	—	12	21	16	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 146	1 664	2 606	1 324	552	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	89	23	37	16	13	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	523	192	254	71	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	465	214	189	55	7	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 118	62	342	355	359	—
	Fachschulen für Sozialwesen	903	—	330	297	276	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 098	491	1 152	794	661	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 244	2 155	3 758	2 118	1 213	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 118	971	140	7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 534	3 352	180	1	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 652	4 323	320	8	1	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 328	887	381	57	3	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		5 980	5 210	701	65	4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	868	699	158	11	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	145	72	65	7	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	5	6	2	2	—
	BGJ kooperative Form	20	8	9	2	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	204	37	55	55	57	—
Anrechenbarkeit zusammen		384	122	135	66	61	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	712	506	160	46	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	157	14	93	37	13	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	251	25	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	592	213	287	88	4	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 923	1 085	646	175	17	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 175	1 906	939	252	78	—
Insgesamt		18 399	9 271	5 398	2 435	1 295	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	9 221	22	5 568	3 031	600	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	416	—	211	193	12	—
	Verwaltungsfachhochschulen	144	—	72	49	23	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		560	—	283	242	35	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 781	22	5 851	3 273	635	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 732	333	766	453	180	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	—	3	11	11	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 756	333	769	464	191	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	21	2	7	8	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	163	60	85	16	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	75	36	32	7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	336	18	104	114	100	—
	Fachschulen für Sozialwesen	130	—	48	39	43	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		725	116	276	184	149	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 481	449	1 045	648	340	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	165	127	38	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	1 159	90	1	1	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 416	1 286	128	1	1	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	295	199	81	14	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 711	1 485	209	15	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	191	161	29	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	84	35	44	5	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	5	6	2	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	26	4	10	8	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		125	44	60	15	6	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	234	150	68	16	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	43	1	33	7	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	162	57	81	24	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		500	237	213	48	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		816	442	302	64	8	—
Insgesamt		5 008	2 376	1 556	727	350	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	5 597	12	3 475	1 783	327	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	124	—	68	41	15	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		124	—	68	41	15	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 721	12	3 543	1 824	342	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 623	495	674	327	127	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	—	1	2	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 626	495	675	329	127	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	93	45	41	7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	79	38	28	9	4	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	166	7	38	43	78	—
	Fachschulen für Sozialwesen	139	—	64	41	34	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		477	90	171	100	116	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 103	585	846	429	243	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	330	296	33	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	746	704	42	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 076	1 000	75	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	243	166	70	7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 319	1 166	145	8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	137	93	38	6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	54	13	15	10	16	—
Anrechenbarkeit zusammen		54	13	15	10	16	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	100	53	29	18	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	32	4	20	8	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	251	25	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	129	47	60	20	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	374	149	47	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		763	480	202	63	18	—
Insgesamt		4 185	2 231	1 193	500	261	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	7	—	4	2	1	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	416	—	211	193	12	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		416	—	211	193	12	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		423	—	215	195	13	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	935	306	383	182	64	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	—	3	2	4	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		944	306	386	184	68	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	6	5	2	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	108	41	51	15	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	88	67	14	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	212	23	65	61	63	—
	Fachschulen für Sozialwesen	197	—	106	46	45	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		704	158	294	138	114	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 648	464	680	322	182	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	382	340	40	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	431	414	17	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		813	754	57	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	248	159	78	10	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 061	913	135	12	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	207	159	45	3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	27	12	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	30	7	11	10	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		70	34	23	11	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	138	92	36	10	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	16	—	8	6	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	93	45	38	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		282	158	95	27	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		559	351	163	41	4	—
Insgesamt		3 268	1 728	978	375	187	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 307	371	563	245	128	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	11	—	4	5	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 318	371	567	250	130	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	12	17	5	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	146	38	73	32	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	31	36	18	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	342	13	112	119	98	—
	Fachschulen für Sozialwesen	330	—	88	153	89	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		942	94	326	327	195	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 260	465	893	577	325	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	144	22	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	914	888	26	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 082	1 032	48	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	396	266	110	19	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 478	1 298	158	21	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	234	202	32	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	21	10	9	1	1	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	79	4	16	24	35	—
Anrechenbarkeit zusammen		100	14	25	25	36	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	155	138	15	2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	21	1	13	7	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	144	39	78	26	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		357	200	120	36	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		691	416	177	61	37	—
Insgesamt		4 429	2 179	1 228	659	363	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	3 617	10	2 089	1 246	272	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	20	—	4	8	8	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	—	4	8	8	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 637	10	2 093	1 254	280	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	500	159	208	96	37	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	—	2	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		503	159	210	97	37	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	14	3	8	1	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	13	8	4	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	54	21	26	7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	62	1	23	18	20	—
Fachschulen für Sozialwesen		107	—	24	18	65	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		250	33	85	45	87	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		753	192	295	142	124	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	73	64	7	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	192	187	5	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		265	251	12	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	146	97	42	7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		411	348	54	9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	99	84	14	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	20	8	9	2	1	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		15	9	3	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		35	17	12	5	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	85	73	12	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	45	8	19	9	9	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	64	25	30	8	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		212	116	69	17	10	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		346	217	95	23	11	—
Insgesamt		1 510	757	444	174	135	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Reg. - Bez. Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 436	2 068	3 921	1 658	789	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	357	8	96	154	99	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 793	2 076	4 017	1 812	888	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	3	13	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	206	72	93	32	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	401	202	148	45	6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 327	93	423	342	469	—
	Fachschulen für Sozialwesen	801	—	278	244	279	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 757	370	955	666	766	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 550	2 446	4 972	2 478	1 654	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 049	929	118	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 379	3 188	186	5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 428	4 117	304	7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 074	1 533	501	35	5	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		6 502	5 650	805	42	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	478	397	77	4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	49	20	28	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	137	67	39	23	8	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	134	23	56	33	22	—
Anrechenbarkeit zusammen		320	110	123	57	30	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	426	263	155	8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	289	65	135	54	35	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	911	831	77	3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	662	263	310	83	6	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 523	1 557	774	151	41	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		3 321	2 064	974	212	71	—
Insgesamt		21 373	10 160	6 751	2 732	1 730	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	7 003	12	2 897	2 506	1 588	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	351	—	199	109	43	—
	Verwaltungsfachhochschulen	945	2	577	265	101	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 296	2	776	374	144	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 299	14	3 673	2 880	1 732	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 822	468	1 338	674	342	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	35	1	5	15	15	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 857	469	1 343	689	357	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	22	3	13	3	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	138	45	64	23	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	148	63	59	25	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	316	7	64	87	158	—
	Fachschulen für Sozialwesen	331	—	108	112	111	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		955	118	308	250	279	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 812	587	1 651	939	636	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	425	363	60	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	427	389	35	3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		852	752	95	5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	530	389	124	15	2	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 382	1 141	219	20	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	36	11	14	10	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	6	10	11	6	—
Anrechenbarkeit zusammen		69	17	24	21	7	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	67	22	39	6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	10	2	5	1	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	387	360	27	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	99	31	54	12	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		578	423	131	20	4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		647	440	155	41	11	—
Insgesamt		5 841	2 168	2 025	1 000	649	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	4 967	10	2 018	1 587	1 352	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	110	—	70	31	9	—
	Verwaltungsfachhochschulen	259	1	170	75	13	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		369	1	240	106	22	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 336	11	2 258	1 693	1 374	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 611	513	716	268	114	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	13	1	1	5	7	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 624	514	717	273	121	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	68	27	29	9	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	89	50	32	7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	239	31	72	61	75	—
	Fachschulen für Sozialwesen	153	—	68	41	44	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		549	108	201	118	122	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 173	622	918	391	243	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	211	28	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	668	636	32	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		907	847	60	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	507	377	124	5	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 414	1 224	184	5	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	67	51	14	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	25	11	13	1	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	81	43	24	8	6	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	37	4	18	8	7	—
Anrechenbarkeit zusammen		143	58	55	17	13	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	67	40	27	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	74	17	41	15	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	162	152	10	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	48	24	17	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	269	118	22	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		620	378	187	41	14	—
Insgesamt		4 207	2 224	1 289	437	258	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	1 465	2	698	553	212	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	175	—	101	53	21	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		175	—	101	53	21	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 640	2	799	606	233	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 249	337	586	214	112	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	1	2	1	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 254	338	588	215	114	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	14	8	1	3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	81	10	35	18	18	—
	Fachschulen für Sozialwesen	31	—	17	6	8	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		138	24	60	25	29	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 392	362	648	240	143	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	75	71	4	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	317	302	13	2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		392	373	17	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	162	126	35	1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		554	499	52	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	102	85	16	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	15	7	5	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	7	5	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	35	4	—	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	24	19	5	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	46	7	9	4	26	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	—	—	—	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	45	25	17	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		154	86	35	7	26	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		271	178	56	11	26	—
Insgesamt		2 217	1 039	756	254	169	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	132	—	88	40	4	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	686	1	407	190	88	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		686	1	407	190	88	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		818	1	495	230	92	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	640	141	317	127	55	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		640	141	317	127	55	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	19	10	8	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	81	—	31	30	20	—
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		100	10	39	31	20	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		740	151	356	158	75	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	691	653	38	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		691	653	38	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	172	123	47	2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		863	776	85	2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	64	55	9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	13	2	6	3	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		13	2	6	3	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	63	18	44	1	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	58	35	22	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	31	1	14	13	3	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA) Berufsvorbereitende	208	188	20	—	—	—
	Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	96	33	52	11	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		456	275	152	26	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		533	332	167	29	5	—
Insgesamt		2 136	1 259	608	189	80	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium ⁸⁾	59	—	26	21	12	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		59	—	26	21	12	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		59	—	26	21	12	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	723	177	361	134	51	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	21	—	5	7	10	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		744	177	366	141	61	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	56	37	17	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	114	7	32	23	52	—
Fachschulen für Sozialwesen		164	—	40	42	82	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		334	44	89	67	134	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 078	221	455	208	195	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	600	565	35	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		600	565	35	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	309	242	62	5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		909	807	97	5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	57	48	9	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾		18	1	10	5	2	—
Anrechenbarkeit zusammen		18	1	10	5	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	56	42	14	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	83	24	42	15	2	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	154	131	20	3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	144	58	69	17	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		486	277	171	36	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		561	326	190	41	4	—
Insgesamt		2 548	1 354	742	254	199	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	34	—	19	6	9	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34	—	19	6	9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken ¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 082	345	469	180	88	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	9	—	2	5	3	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 091	345	471	185	91	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	27	10	12	4	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	307	28	129	74	76	—
	Fachschulen für Sozialwesen	75	—	27	28	20	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		409	38	168	106	97	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 500	383	639	291	188	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	101	8	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	480	457	23	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		589	558	31	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	226	165	55	4	2	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		815	723	86	4	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	76	62	14	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	20	13	1	5	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9	3	5	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		29	16	6	5	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	59	49	10	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	18	—	14	4	—	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	173	69	76	26	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		263	128	103	30	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		368	206	123	35	4	—
Insgesamt		2 683	1 312	848	330	194	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium ⁸⁾	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.

**Anfängerinnen und Anfänger 2019/20 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	309	87	134	61	27	—
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst ²⁾	276	7	83	123	63	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		585	94	217	184	90	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	36	18	12	5	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	189	10	60	49	70	—
	Fachschulen für Sozialwesen	47	—	18	15	14	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	28	90	69	85	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		857	122	307	253	175	—
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	183	18	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	196	186	10	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		397	369	28	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	168	111	54	3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		565	480	82	3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	112	96	15	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	24	9	15	—	—	—
	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	9	—	2	3	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		33	9	17	3	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA ⁵⁾	75	57	17	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung) ⁶⁾	27	14	10	2	1	—
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	57	23	25	7	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		176	99	64	10	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		321	204	96	14	7	—
Insgesamt		1 743	806	485	270	182	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung) ⁷⁾	405	—	74	320	11	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium ⁸⁾	7	—	2	4	1	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		7	—	2	4	1	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		412	—	76	324	12	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungungenauigkeiten. Bundesbeamte: Daten von Destatis lagen bei Redaktionsschluss noch nicht aufbereitet vor, deshalb Vorjahreswerte für 2019/20 übernommen. — 3) Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12. — 5) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 6) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 7) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien. — 8) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien.